

Unterwegs zwischen Mainspitze und Mönchbruch

Rhein-Main-Vergnügen

Die Strecke ist durchweg eben und eignet sich für alle Radfahrer, auch für Einsteiger.

In erster Linie bietet dieses Rhein-Main-Vergnügen Natur pur, Mönchbruch. Es gibt aber auch noch zahlreiche weitere Sehenswürdigkeiten entlang der Route zu bestaunen, die ausführlich in der Karte beschreiben werden. Lassen Sie sich überraschen.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Tour.

Ihr Rhein-Main-Verkehrsverbund

Auf dem Rückweg zur Route passiert man den Burgpark, eine Anlage, die in Grundrissform und Größe mittels Gablonenmauern der ehemaligen Festung (1632-35) des schwedischen Königs Gustav Adolf nachempfunden ist. Der Name Gustavsburg leitet sich hieraus ab. Links an der S-Bahn-Station vorbei folgt

ren in Wellenform zum Verweilen ein.

schlichten Weg. An der Mainspitze laden interessante Skulpturen in Wellenform des Mains in den Rhein, entschädigt für den Weg kurz darauf erreicht. Der herrliche Ausblick auf Mainz, direkt an der Mündung des Mains in den Rhein, entschädigt für den Weg kurz darauf erreicht. Der Regen schwenkt betriebsamen Wissen-Rad- und Regionalparkwegweisung „Mainspitze“, die man über der Kosterhainer Brücke folgt man hinter dem Sportplatz der

Exkurs **Mainspitze und Burgpark** ↻ Nach der Unterquerung

tion Gustavsburg erreicht. Kosthainer Brücke unterquert, bevor man dann die S-Bahn-Station mit den vier Bögen. Weiter dem Main folgend, wird die Erscheinungsbild den vier Sandsteintürmen und der Stahlkons-Jugendstil erbaut. 292m lange Brücke verankert ihr imposantes zwei wichtigen Verkehrsadern Schiene und Wasser. Die 1904 im Rheinlandarmaturanlage, bei der man dem Hessischen Radfernfortzusetzen. Die bequemste ist sicherlich die ausgeschilderte Am Uferdamm hat man nun mehrere Alternativen, die Route zur Abzweigung der Kreisroute 14 in Richtung Trebur folgt. Zur Rechten liegt die Altrheinarm mit der gegenüberliegenden Insel Unter normalen Wetterbedingungen sind aber die beiden Varianten, die über die **Nonnenau** ↻ führen, die abwechseln

Wer nach den ersten 9 km eine Stärkung sucht, findet in direkter Umgebung nette Lokale mit schönem Blick auf den Altrhein- fähr, dem Ruderbootverleih und der schattigen Popenade je Außerdem lädt der Uferdamm mit der An-ge-stelle der Altrhein-Umgebung nette Lokale mit schönem Blick auf den Altrhein.

nach Lust und Laune zu einer Pause ein.

der Rheinerrasse jenseits des Stroms. 100 m später wird die liegenden Erhebungen des Odenwalds und des Taunus sowie Über die außergewöhnliche Klangkörper, die ganz spezielle Wegkreuzung R6/Kreisroute 14 erreicht.

Die Kombination der verschiedenen Wegevarianten ermöglicht schön Rundwanderrungen. Dabei sollte man jedoch die Fahrzeiten der Altrheinfähre berücksichtigen!

Auf der Kreisroute 14 geht es weiter in Richtung Trebur. Kurz

den Vortau der Kreisroute 12 folgend, stößt man im Mönch-

Vom Jagdschloss Mönchbruch geht es nun weiter über die Altrheinakar, und bis vor 10.000 Jahren durch den Bett des Ried führte und in den Altrhein mündete. An manchen Stellen sind die ehemaligen Überbischungen des Altrheinakars noch deutlich erkennbar.

Mönchbruch dortin ergeben sich verschiedene Varianten, die Route zu beenden (s. auch Karte): Über die Route 3 gelangt

einer Verschnaufpause ein.

agd- und Erholungsazonial. Hier laden mehrere Lokale zu gerat und Viertel den Langgraten von Hessen-Darmstadt als

Der Pfad führt kerzengerade auf das **Jagdschloss Mönchbruch** ↻ zu. Dieser schöne Gebäude-Komplex, der zurzeit

chbuchpfad, der gleichzeitig auch die Kreisroute 25 markiert. einen Abscheer ins Treburer Freibad folgt man stattdessen für

Dem Vortau der Kreisroute 12 folgend, stößt man im Mönch-

glnstrumente-Rundweg. Kräuergarten nach historischer Anleitung ergänzen den Klan-Hör- und Fuhlebniisse vermitteln. Eine Exkotoanlage und ein Gong außergewöhnliche Klangkörper, die ganz spezielle Summstein, dem hölzernen Denophon oder dem großen parkroute Rhein-Main ist. Zu „Ehrehorn“ sind mit dem großen **Klanginstallation Nauheim** ↻, die Bestandteil der Region-erleicht man am „Säunner im Bleich“ den Rundweg der 1 km hinter dem Steindamm endet die Außenlandschaft. Sie wird starkem Hochwasser ist der Steindamm nicht befahrbar. Knapp tige Verbindung zum Festland bietet eine schöne Perspektive-Diese mit nur schlecht befahrbaram Kopfsteinpflaster betes-Route auf einem teilweise asphaltierten Weg zum „Steindamm“, die beiden Inselwege wieder aufeinander. Nach Süden führt die

Hinter Trebur biegt die Route nach links (Richtung Hör Ober- ein- und Müskigenwende im Hessischen Ried. Man passiert einem strabengegenläufigen Radweg nach Nauheim, der Spar-ach) ab. Nach dem Überqueren des Schwarzbachs folgt man

Aus Nauheim heraus tangiert die Route nach rund 1 km den

Hegbachsee ↻ (ca. 200 m von der Route entfernt). Trotz der

Klanginstallation Nauheim ↻, die Bestandteil der Region-

Summstein, dem hölzernen Denophon oder dem großen Gong außergewöhnliche Klangkörper, die ganz spezielle Hör- und Fuhlebniisse vermitteln. Eine Exkotoanlage und ein

Kräuergarten nach historischer Anleitung ergänzen den Klan-Hör- und Fuhlebniisse vermitteln. Eine Exkotoanlage und ein

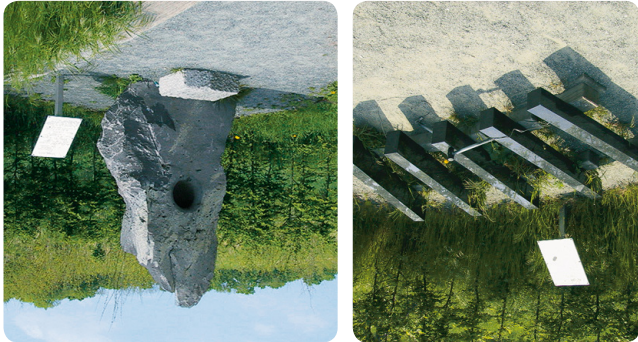
den Vortau der Kreisroute 12 folgend, stößt man im Mönch-

agd- und Erholungsazonial. Hier laden mehrere Lokale zu gerat und Viertel den Langgraten von Hessen-Darmstadt als

Der Pfad führt kerzengerade auf das **Jagdschloss Mönchbruch** ↻ zu. Dieser schöne Gebäude-Komplex, der zurzeit

Vom Jagdschloss Mönchbruch geht es nun weiter über die Altrheinakar, und bis vor 10.000 Jahren durch den Bett des Ried führte und in den Altrhein mündete. An manchen Stellen sind die ehemaligen Überbischungen des Altrheinakars noch deutlich erkennbar.

Mönchbruch dortin ergeben sich verschiedene Varianten, die Route zu beenden (s. auch Karte): Über die Route 3 gelangt



Linien und Stationen

Ausgangspunkt der Route 3 ist der Bahnhof Bischofsheim, der über folgende RMV-Linien erreichbar ist:

Linie 75: Wiesbaden Hbf – Mainz Hbf – Bischofsheim – Darmstadt – Aschaffenburg

Linie 2/3: Mainz Hbf – Bischofsheim – Rüsselsheim – Frankfurt Flughafen Regionalbahnhof – Frankfurt Hbf

S8/S9: Wiesbaden Hbf – Mainz Hbf (S8)/Mainz-Kastel (S9) – Bischofsheim – Kelsterbach – Frankfurt Flughafen Regionalbahnhof – Frankfurt Hbf – Offenbach – Hanau Hbf

Der Bahnhof Bischofsheim ist über eine Überführung und Aufzüge barrierefrei an die Bahnsteige angebunden. Weitere Stationen, von denen aus man die Tour starten kann bzw. sie beenden kann, sind Kelsterbach an den RMV-Linien 2/3 und S8/S9, Nauheim an der RMV-Linie 75, Walldorf an den RMV-Linien 70 und S7 sowie die Stationen Raunheim und Rüsselsheim an den RMV-Linien S8/S9, Rüsselsheim außerdem an der RMV-Linie 2/3.

Fahrkarten

Für Freizeitaktivitäten mit kleineren Gruppen bis 5 Personen bieten sich insbesondere die RMV-Gruppentagekarte und das Hessenticket an. Sie erhalten die Fahrkarten sowohl im Vorverkauf in den RMV-Vertriebsstellen als auch an den RMV-Fahrkartenautomaten, hier allerdings nur für den aktuellen Tag. Das Hessenticket gilt montags bis freitags ab 9.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig bis Betriebsschluss.

Wenn Sie noch nicht sicher sind, wo Sie Ihre Rückfahrt mit dem RMV starten, empfiehlt sich auch der Kauf von Einzelfahrkarten. Sie sind am Automaten erhältlich.

Informationen zu den aktuellen Fahrplänen und Fahrkarten erhalten Sie unter www.rmv.de oder dem RMV-Servicetelefon unter 069/24 24 80 24. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über mögliche Rückfahrzeiten.

Information, Baden, Fähre, Einkehren
<p>Hierfür sowie für eventuelle Schäden auf der Strecke oder temporäre Streckensperrungen kann der RMV keine Haftung übernehmen. Die Wege auf der Rheininsel Nonnenau und im Bereich der Mainspitze sind größtenteils nicht befestigt und daher nur bei entsprechender Witterung gut befahrbar.</p>
Information
<p>Rüsselsheim</p> <div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div></div> RMV-Mobilitätszentrale Bahnhofplatz 2 (im Bahnhof) Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. und Fr. 7.00 – 16.30 Uhr Di. 7.00 – 18.00 Uhr Telefon: (0 61 42) 500-0
Bademöglichkeiten
<p>Trebur</p> <div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div></div> Freibad Trebur Öffnungszeiten: Mitte Mai bis Mitte September 8.00 – 20.00 Uhr, Di. und Do. 7.00 – 19.00 Uhr Telefon: (0 61 47) 72 17
<p>Walldorf</p> <div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div></div> Badesee Walldorf Öffnungszeiten: Mitte Mai bis Mitte September täglich 9.00 – 21.00 Uhr
<p>Langen</p> <div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div></div> Langener Waldsee Öffnungszeiten: Mitte Mai bis Mitte September 8.00 – 20.30 Uhr, Telefon: (069)69262688
Fähre
<p>Ginsheim</p> <div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div><div><div><div></div></div><div><div></div></div></div></div> Altrheinfähre „Johanna“ Fahrzeiten: Anfang April bis Ende September Di. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr (stündlich), Sa., So. 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 19.00 Uhr (halbstündlich) Telefon: (0 61 44) 23 46

Möglichkeiten zur Einkehr	
Gustavsburg	Zum Heurigen Bleiauweg 11 <p>Öffnungszeiten: April bis Oktober Mi. bis Sa. 18.00 – 24.00 Uhr So. und Feiertage 11.30 – 22.00 Uhr Telefon: (0 61 34) 5 27 76</p>
Ginsheimer Altrheinufer	Zahlreiche Gaststätten in der Dammstraße und in der Hauptstraße

Einkehren	
Rheininsel Nonnenau	Hofgut Langenau <p>Öffnungszeiten: ab 11.00 Uhr, Montag Ruhetag Telefon: (0 61 44) 22 85</p>
Nauheim	Biergarten „Zum Rheinblick“ <p>Öffnungszeiten: April bis Oktober ab 11.00 Uhr Telefon: (0178) 43 99 782</p>
Mörfelden (am Jagdschloss Mönchbruch)	Biergarten Müllermühle/Restaurant Mönchbruchmühle <p>Öffnungszeiten: ab 11.30 Uhr Telefon: (0 61 05) 92 43-0</p>
Rüsselsheim	Wanderhütte des Odenwaldklubs Klubhütte im Rüsselsheimer Markwald <p>Öffnungszeiten: Mi., Sa.- und Feiertage 9.00 – 17.00 Uhr Telefon: (0170) 975 21 13</p>
Walldorf	Der Gundhof <p>Öffnungszeiten: März bis Oktober, Di. bis So. 12.00 – 23.00 Uhr, November bis Februar, Di. bis Sa. 17.00 – 23.00 Uhr, Telefon: (06105) 5968</p>

Neben den genannten gibt es noch zahlreiche weitere Möglichkeiten zum Einkehren entlang der Route. Alle Angaben ohne Gewähr!

Neben den genannten gibt es noch zahlreiche weitere Möglichkeiten zum Einkehren entlang der Route. Alle Angaben ohne Gewähr!

Impressum	
Herausgeber <p>Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH Alte Bleiche 5 65719 Hofheim am Taunus</p>	Redaktion <p>Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH Vermarktung und CRM</p>
Planung, Text und Fotos <p>Herbert Kranz, Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH Uwe-Christian Petry, Planungsbüro VAR</p>	Kartengrundlage <p>Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation</p>
Gestaltung <p>GB Brand Design, Frankfurt am Main 3Karat, Frankfurt am Main</p>	Gestaltung <p>GB Brand Design, Frankfurt am Main 3Karat, Frankfurt am Main</p>
www.rmv.de	Hofheim am Taunus, Juni 2016



Mit dem Fahrrad durch das Hessische Ried

Routebeschreibung

Liebe Radwander-Freunde,

Vom Ausgangspunkt Bischofsheim Bahnhof folgt man der Kreis-

route 31 in Richtung Gustavsburg. Bereits nach kurzer Distanz wird der Mairdamm (Kreisroute 2) erreicht. Auf ihm führt die

Route zunächst nach Gustavsburg.

anlage ↻ anhalten und die Funktionsweise einer Schleuse lve erleben oder die herrliche **Hochheimer Eisenbahnbrücke** direkt

erleben teils hopfgrün, nach Regen schwenkt betriebsamen Wissen-Rad- und Regionalparkwegweisung „Mainspitze“, die man über der Kosterhainer Brücke unterquert, bevor man dann die S-Bahn-Station mit den vier Bögen. Weiter dem Main folgend, wird die Erscheinungsbild den vier Sandsteintürmen und der Stahlkons-

Kosthainer Brücke unterquert, bevor man dann die S-Bahn-Station Gustavsburg erreicht.

ren in Wellenform zum Verweilen ein.

schlichten Weg. An der Mainspitze laden interessante Skulpturen in Wellenform des Mains in den Rhein, entschädigt für den Weg kurz darauf erreicht. Der herrliche Ausblick auf Mainz, direkt an der Mündung des Mains in den Rhein, entschädigt für den

Exkurs **Mainspitze und Burgpark** ↻ Nach der Unterquerung

Hessen mit dem Rad entdecken
www.rmv.de



Online finden Sie unter www.rmv.de viele Antworten und Infos für Ihr Weiterkommen mit Bus und Bahn. Fahrplanauskünfte, Infos zur aktuellen Lage im Straßenverkehr, Freizeit-Tipps und vieles mehr. Und auch das **RMV-Servicetelefon 069 / 24 24 80 24** ist rund um die Uhr erreichbar.

Und mobil gibt's alle Infos auch über die **RMV-App**.

Rhein-Main Vergnügen

Unterwegs zwischen Mainspitze und Mönchbruch (46 km)



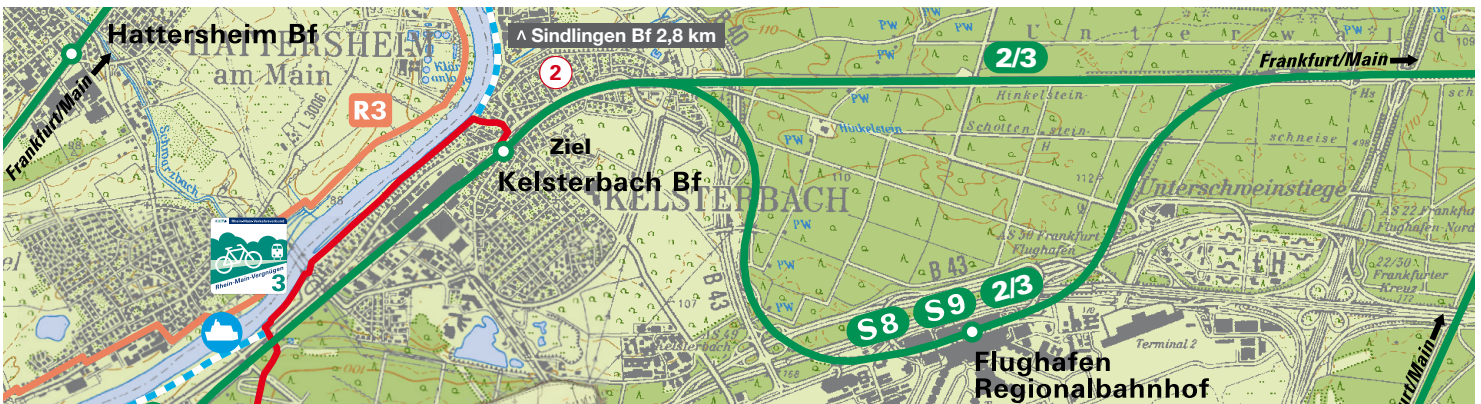
3 Ginsheimer Altrheinufer: Sportboothafen



4 Nonnenau: Altrheinarm



1 Hochheimer Eisenbahnbrücke



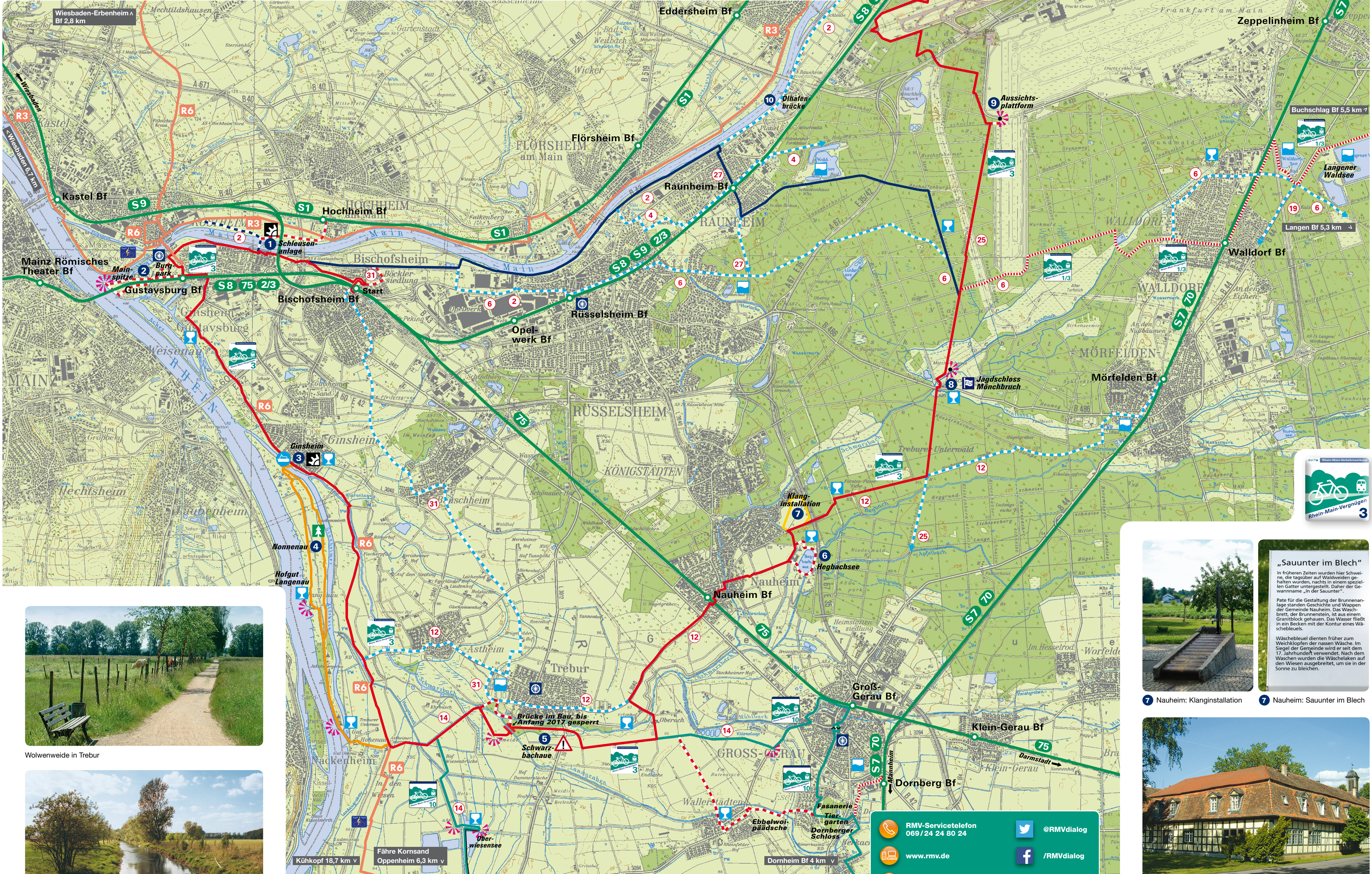
4 Nonnenau: Hofgut Langenau



3 Ginsheimer Altrheinufer: Kran



Steindamm



Zeichenerklärung

- S8 75 - RMV-Linien
- Bahnhof/Station
- Rhein-Main-Vergnügen Route 3
- Rhein-Main-Vergnügen Route 10
- Kombinationsroute
- Variante Nonnenau
- Main-Varianten
- Klangkörperndweg (Regionalparkroute)
- Kreisrouten
- weiterer Verlauf der Kreisrouten
- Abzweigung
- Hessischer Radfernweg, Veloroute Rhein
- nicht asphaltierte Strecke

- 6 im Text erwähnte Sehenswürdigkeit
- Gaststätte, Biergarten
- Freibad, Badeseee
- Museum
- Schloss
- technisches Bauwerk
- Aussicht
- Aussichtsturm
- Fahrradladen
- Gefahrenstelle, z. B. Fahrbahnquerung
- Fähre
- Information
- Naturschutzgebiet
- Naturdenkmal

0 500 1.000 1.500 2.000 m
Maßstab 1 : 50.000



Wolvenweide in Trebur



5 Schwarzbachau



7 Nauheim: Klanginstallation

„Sauunter im Blech“
In früheren Zeiten wurden hier Schweine, die tagüber auf Wäldern gehalten wurden, nachts in einem speziellen Gatter untergestellt. Daher der Gemeinname „in der Sauunter“.
Pate für die Gestaltung der Brunnenanlage standen Geschichte und Wappen der Gemeinde Nauheim. Das Waschbrett, der Brunnenstein, ist aus einem Granitblock gehauen. Das Wasser fließt in ein Becken mit der Kontur eines Waschbretts.
Waschbrettdienste dienten früher zum Weichklopfen der nassen Wäsche. Im Siegel der Gemeinde wird er seit dem 17. Jahrhundert verwendet. Nach dem Waschen wurden die Wäschelaken auf den Wiesen ausgebreitet, um sie in der Sonne zu bleichen.

7 Nauheim: Sauunter im Blech



8 Jagdschloss Mönchbruch

RMV-Servicetelefon 069/24 24 80 24
www.rmv.de
RMV-Mobilitätszentralen

@RMVdialog
/RMVdialog